

Das bekannte NÖ Skigebiet St. Corona in der Nähe der ungarischen und slowakischen Grenze sucht strategischen Investor für Expansion



Das bekannte NÖ Skigebiet St. Corona in der Nähe der ungarischen und slowakischen Grenze sucht strategischen Investor für Expansion.

Credit: Bergbahnen St. Corona
Fotograf: Bergbahnen St. Corona



Das nur eine Autostunde von Wien entfernte beliebte Familienskigebiet begeistert mit zu 100 % beschneiten Pisten Anfänger und Genusskifahrer.

Credit: Bergbahnen St. Corona
Fotograf: Bergbahnen St. Corona



Das beliebte Familienskigebiet St. Corona am Wechsel sucht für den Bau einer neuen 8/6 CGD Kombibahn, bestehend aus Kabinen für 8 Personen und Sesseln für 6 Personen, einen strategischen Investor.

Credit: Bergbahnen St. Corona
Fotograf: Bergbahnen St. Corona

Wien (TP/OTS) - Das nur eine Autostunde von Wien entfernte Familienskigebiet begeistert mit zu 100 % beschneiten Pisten Anfänger und Genusskifahrer. Gemeinsam mit einem strategischen Investor soll nun die Errichtung einer Gondelbahn realisiert werden.

St. Corona: "Seit der EU-Erweiterung hat sich St. Corona als attraktives Skigebiet für Wiener, Niederösterreicher und Burgenländer sowie für Tages- und Mehrtagesgäste aus Ungarn, Tschechien, Rumänien und der Slowakei etabliert. Die große Beliebtheit des Skigebietes legt eine Erweiterung nahe, um den neuen Herausforderungen gerecht zu

werden", beschreibt Robert Apschner, Projektleiter der Bergbahnen St. Corona, die aktuelle Situation des in Privatbesitz befindlichen Skigebietes. Geplant ist eine 8/6 CGD Kombibahn, bestehend aus Kabinen für 8 Personen und Sesseln für 6 Personen. Diese soll die Verbindung zwischen dem Kinderskiland St. Corona und dem bestehenden Skigebiet herstellen. Apschner: "Bis zu einem Drittel der Gesamtkosten können über Förderungen finanziert werden. Für ein weiteres Drittel suchen wir noch einen Investor für die Realisierung dieser strategisch notwendigen Projekte."

Ein tolles Familienskigebiet in idealer Lage

Die durchgehende Autobahnanbindung der A2 ermöglicht das schnelle und einfache Erreichen des Skigebietes. Mit einer Höhendifferenz von 850 - 1500 Metern erwartet Anfänger und Genussskifahrer ein wahres Eldorado mit 45 % blauen und 55 % roten Pisten auf einer Gesamtfläche von 25 ha mit 100%iger Beschneigung. Die größte Skischule Niederösterreichs ist ein Garant für eine Grundausbildung mit sehr hohen Standards - speziell für Kinder, aber auch für Wiedereinsteiger. St. Corona bietet seinen Gästen ein vielfältiges Angebot. "Unser Skigebiet bietet zwei der längsten Abfahrten Niederösterreichs. Und in den Sommermonaten begeistert die tolle Sommerrodelbahn, die Region präsentiert sich als wunderbares Wandergebiet."

Alle aktuellen Presstexte auch unter www.presstexter.at

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM/Original Bild Service, sowie im OTS Bildarchiv unter <http://bild.ots.at> .

Rückfragehinweis:

Robert Apschner
Bergbahnen St. Corona GmbH & Co KG
Bisambergerstr. 2, A-2100 Korneuburg
Mail: robert.apschner@corona.at
Tel.: +43 664 90 87 387
www.corona.at

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0006 2009-03-24/15:45

241545 Mär 09

Link zur Aussendung:

http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20090324_TPT0006